

# DER DEUTSCHE SCHMERZ- UND PALLIATIVTAG 2013

24. Deutscher interdisziplinärer Schmerz- und Palliativkongress · Frankfurt/Main · 06. bis 09. März 2013



## PRESSEMITTEILUNG NR. 09 · 08.03.2013

### Professor Rolf-Detlef Treede aus Mannheim erhält den Ehrenpreis des Deutschen Schmerzpreises 2013

(Frankfurt/Main) Der Neurophysiologe Professor Dr. med. Rolf-Detlef Treede vom Centrum für Biomedizin und Medizintechnik Mannheim wurde am 08. März 2013 auf dem 24. Deutschen Schmerz- und Palliativtag in Frankfurt/Main im Rahmen eines wissenschaftlichen Symposiums mit dem EHRENPREIS des Deutschen Schmerzpreises ausgezeichnet.

Rolf-Detlef Treede ist Inhaber des Lehrstuhls für Neurophysiologie am Centrum für Biomedizin und Medizintechnik Mannheim (CBTM), das zur Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg gehört. „Er hat als Physiologe nicht nur die Grundlagenforschung der zentralen Schmerzverarbeitung vorangebracht, sondern leistet auch in wissenschaftlichen Gremien, derzeit als President-elect der „International Association for the Study of Pain“ (IASP), produktive Arbeit in der Forschungspolitik“, würdigte den Preisträger Dr. med. Gerhard H. H. Müller-Schwefe, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Schmerztherapie bei der Preisverleihung. Es gebe, so Müller-Schwefe kaum einen deutschen Physiologen mit vergleichbar starkem klinischen Bezug in seiner schmerzrelevanten Grundlagenforschung.

Der Ehrenpreis des Deutschen Schmerzpreises - Deutscher Förderpreis für Schmerzforschung und Schmerztherapie - wird jährlich an Persönlichkeiten verliehen, die sich durch wissenschaftliche Arbeiten über Diagnostik und Therapie akuter und chronischer Schmerzzustände verdient gemacht oder die durch ihre Arbeit oder ihr öffentliches Wirken entscheidend zum Verständnis des Problemkreises Schmerz und der davon betroffenen Patienten beigetragen haben.

Der wissenschaftliche Träger des Ehrenpreises ist die Deutsche Gesellschaft für Schmerztherapie e.V. Gestiftet wird der Preis von der Firma TEVA Pharma.